

--- EINLADUNG ---

Mobilveranstaltung des Distriktes Nordsee, verbunden mit der
50. BREMER NACHTFUCHSJAGD
am 19. September 2009

in einem reizvollen Gebiet östlich von Bremen.
Das Jagdgebiet befindet sich im Raum Verden – Visselhövede, Rotenburg - Walsrode

TEIL 1 ist der Anfahrtwettbewerb zur 50. BREMER NACHTFUCHSJAGD. Diese Ausschreibung entspricht im wesentlichen der, der früheren Jahre. Zwei Punkte für die Mobilplakette sind bei Teilnahme und Log-abgabe sicher.

Band: 2 m Betriebsart: FM

In der Zeit von **15:00 bis 15:45 Uhr UTC** (17:00 bis 17:45 Uhr MESZ) müssen Sie versuchen, mit den teilnehmenden Mobil- und Randstationen sowie der Leitstation QSO zu fahren.

Wichtig: Jede Station darf nur einmal gearbeitet werden.

Der Wettbewerb muss mit einem QSO begonnen werden. Es müssen mindestens 3 QSO getätigt werden. Auszutauschen und zu loggen sind: **Uhrzeit, Call, lfd.- Nr. und RS.** Nach einem getätigten QSO können Sie **bis zu 3 QSO abhören und loggen.** Jedes Call (Station) darf aber nur **insgesamt 5 mal in Ihrem Log erscheinen**, d.h. Sie können mit dieser Station einmal ein QSO tätigen und **dürfen insgesamt 4 QSO**, die diese Station tätigt, in Ihrem Log notieren. Es muss das **QSO mit Uhrzeit, beide Call, lfd.- Nr. und RS notiert sein.**

Achtung: Die getätigten, sowie auch **die abgehörten QSO müssen Sie fortlaufend numerieren.** Bei der Numerierung Ihrer QSO müssen **Sie die abgehörten QSO mitzählen.** Ein Beispiel: Sie haben ein QSO gefahren und dann zwei QSO komplett abgehört und geloggt, nun müssen Sie Ihre laufende Nummer um drei erhöhen. **Es sind nur QSO mit der Leitstation, Rand- und Mobilstationen gültig!**

Wertung:	QSO mit der Leitstation	10 Punkte
	QSO mit Randstationen	7 Punkte
	QSO mit einer Mobilstation in FM	2 Punkte
	QSO komplett abgehört und geloggt	3 Punkte

Musterlog:

Uhrzeit	Call	gegeben/geloggt	Call	erhalten/geloggt	Pkt.
15:03	DJ8YZ/m	59001		58002	2
15:04	DG8BBB/m	59003	DJ1KN/m	58001	3
15:05	DF6BN/m	59003		58004	2
15:05	DC6LN/m	58006	DL1BLW/m	59003	3
15:07	DK3EU/m	59005		58002	2
15:09	DK6BM/m	59006		59004	2 usw.

Die Leitstation und die Randstationen sind im Bereich 145.275 - 145.575 MHz qrv. Die Randstationen werden zu Beginn von der Leitstation auf der Frequenz 145.500 MHz bekannt gegeben.

Logabgabe: 15:45 bis 16:45 Uhr UTC (17:45 bis 18:45 Uhr MESZ) am Treffpunkt.

Nicht vergessen: Das Log muss folgende Angaben enthalten:

Call, DOK, pol. Kennzeichen, Adresse, Mobilmeister JA oder NEIN, Name und Unterschrift.

Bei nicht vollständig ausgefülltem Log kann keine Wertung erfolgen. QSO über Umsetzer werden nicht gewertet.

Die Leitstation mit dem Call DL 0 BR ist **ab 14:00 Uhr UTC** (16:00Uhr MESZ) auf der Frequenz 145.500 MHz (FM) für Anfragen QRV.

Treffpunkt : Leefers Gasthof, Jeddinger Dorfstr. 22 , 27374 Visselhövede, tel. 04262 2334
9° 30' 40" 52° 58' 11"

Bitte halten Sie beim Mobilwettbewerb eine "funk tote Zone" von 1 Km um den Treffpunkt ein.

Teil 2 ist die traditionelle BREMER NACHTFUCHSJAGD auf dem 2 m Band in einem sehr interessanten Jagdgebiet.

Startunterlagen mit Kartenausschnitt(farbig) werden **ab 15:45 Uhr UTC (17:45 Uhr MESZ)** am Treffpunkt ausgegeben.

Vorgesehen sind die Topographischen Karten von **Rotenburg L 2922 Walsrode 3122**, Maßstab 1:50 000. Farbiger Kartenausschnitt vom Jagdgebiet gehören zu den Startunterlagen

Der Ablauf der Fuchsjagd ist so gestaltet, dass die Notwendigkeit einer fest montierten Peilantenne auf dem Fahrzeugdach entfällt. Sie haben Zeit, Ihre Antenne auf- und abzubauen. Zum Aufsuchen der Suchfüchse können Sie eine Miniantenne oder einen Handpeiler benutzen. Die Plätze der Suchfüchse sind die der Peilfüchse. Alle Füchse senden mit horizontaler Polarisierung.

Beginn der Nachtfuchsjagd **ist 16:45 Uhr UTC (18:45 Uhr MESZ)** Fünf Füchse sind von zwei beliebigen Orten aus zu peilen. Nachdem Sie das Peilergebnis abgegeben haben, können Sie drei Suchfüchse aufsuchen.

Wertung: Wer die besten Peilungen liefert, hat die größten Aussichten Sieger zu werden. Genaue Angaben enthalten die Startunterlagen.

Allgemeines: Die Wertung für die Mobilplakettenpunkte erfolgt aus der Summe der Wettbewerbspunkte aus Teil 1 und Teil 2. Dabei ist die Teilnahme an Teil 1 zwingend vorgeschrieben (QSO-Verkehr).

Die Fahrzeuge müssen den Vorschriften für mobile Funkstationen entsprechen. Die Teilnahme nur an Teil 1 sichert mindestens 2 Mobilplakettenpunkte. Höraamateure können, soweit sie über mobile Peilanlagen verfügen, an Teil 2 (Nachtfuchsjagd) teilnehmen. Für die Mobilplakettenpunkte gelten diese als nicht vorhanden.

Wenn Sie bei der Logabgabe beim Treffpunkt einen dort für Sie bereitliegenden Umschlag mit Ihrer Anschrift versehen und wieder abgeben, erhalten Sie eine Teilnehmerurkunde und eine Ergebnisliste von der Mobilveranstaltung zugeschickt. Grundsätzlich erhalten die ersten zehn Plazierten eine Teilnehmerurkunde und eine Ergebnisliste, auch wenn sie keinen Umschlag mit ihrer Adresse abgegeben haben.

Preisverteilung: Gegen 20:45 Uhr UTC (22:45 Uhr MESZ) Diese erfolgt nur nach den Ergebnissen der Nachtfuchsjagd, also unabhängig davon, ob der Jäger am Anfahrtwettbewerb teilgenommen hat oder nicht.

Hinweis: Pro Fahrzeug kann nur eine Startmeldung abgegeben werden. Alle Fahrzeuge sollten mit zwei Personen besetzt sein. Die Straßenverkehrsordnung ist in jedem Fall zu beachten.

Die Veranstalter würden sich freuen, recht viele Teilnehmer und Gäste begrüßen zu können.

Viel Spaß und vy 55!
OV-Bremen I 04 DJ8YZ

